

Ostseebad Boltenhagen

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen

Sitzungstermin: Donnerstag, 27.05.2021

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 21:20 Uhr

Ort, Raum: Festsaal, Klützer Straße 11 - 15, 23946 Boltenhagen

Anwesend

Vorsitz

Raphael Wardecki

Mitglieder

Christian Schmiedeberg

Beatrix Bräunig

Dieter Dunkelmann

Danny Holtz

ab 18:32 Uhr

Mirko Klein

Dietmar Lehmann

ab 18:33 Uhr

Hans-Otto Schmiedeberg

Günther Stadler

Michael Steigmann

Berater/in

Martin Burtzlaff

Katleen Herr

Protokollant/in

Monique Barkentien

Abwesend

Mitglieder

Ekkehard Giewald

entschuldigt

Kay Grollmisch

unentschuldigt

Angelika Sagemann

entschuldigt

Gäste:

- **Planungsbüro Mahnel - Herr Mahnel und Frau Hoot**
- **Herr Rappen, Sonderbeauftragter**

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
4. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung (22.04.2021)
5. Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses, über die Durchführung der Beschlüsse der Gemeindevertretung und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
6. Bekanntgabe von Entscheidungen des Bürgermeisters entsprechend der Hauptsatzung
7. Beschlussvorlagen des öffentlichen Teils
 - 7.1. Bestellung und Abberufung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes Kurverwaltung Ostseebad Boltenhagen BV/12/21/083
 - 7.2. VE- Plan Nr. 8 "Strandhotel" hier: Standortfestlegung der im Durchführungsvertrag zu sichernden Stellplätze BV/12/21/053
 - 7.3. Satzung über den Bebauungsplan Nr. 45 "Beachlounge" der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen BV/12/21/064
hier: Abwägungsbeschluss
 - 7.4. Satzung über den Bebauungsplan Nr. 45 "Beachlounge" der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen BV/12/21/065
hier: Satzungsbeschluss
 - 7.5. Satzung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 19 "Baltic-Quartier Ostseeallee 34/ 36" (ehemalige Kurverwaltung und ehemalige Gemeindeverwaltung) inklusive von Flächen des Parkplatzes am Reitstall im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB hier: Abwägungsbeschluss BV/12/21/066

- | | | |
|------|--|----------------|
| 7.6. | Konzeptüberprüfung Maritime Begegnungsstätte
hier: Antrag Wassersport und Segelclub Boltenhagen
e.V.
<i>Anlagen anbei</i> | GV Bolte/20/-6 |
| 7.7. | Fischereisteg im Hafen der Weißen Wiek, hier: Ergebnis
der Sonderprüfung im März 2021 | MV/12/21/031 |
| 7.8. | Fischereisteg in der Weißen Wiek, hier: Beschluss zur
Bauvariante | BV/12/21/032 |
| 7.9. | Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung der
Gemeinde Boltenhagen für das Haushaltsjahr 2021 | BV/12/21/058 |
| 8. | Anfragen und Anträge nach der Geschäftsordnung | |
| 8.1. | Kiosk hinter dem Seehotel an der Strandpromenade | |
| 8.2. | Weg Seehotel | |
| 8.3. | Förderung | |
| 8.4. | Tischtennisplatte Schulhof | |
| 8.5. | Sachstand Spielplatzkonzept | |
| 8.6. | ländlicher Wegeausbau Weidenstieg und
Wichmannsdorf-Ausbau | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|-------|--|--------------|
| 9. | Beschlussvorlagen des nichtöffentlichen Teils | |
| 9.1. | Neubau Dünenpromenade
Nachtragsvereinbarung Nr. 10 mit der ARGE
<i>Vorlage wird nachgereicht</i> | BV/12/21/082 |
| 9.2. | Geltendmachung von Schadenersatz | BV/12/21/087 |
| 9.3. | Fischereisteg in der Weißen Wiek, hier: Holzart | BV/12/21/041 |
| 9.4. | Waldbesitz Gemarkung Tarnewitz Flur 2 Flurstück 46
hier: Anhörung seitens des Forstamtes | MV/12/21/071 |
| 10. | Anfragen und Anträge nach der Geschäftsordnung | |
| 10.1. | Strandhotel - Wegerechtsfragen | |
| 10.2. | Niederschrift vom 22.04.2021 | |
| 10.3. | defekte Straßen | |

10.4. Bauschutt-Entsorgung

10.5. Festsaal

10.6. Nahbus

Öffentlicher Teil

11. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

12. Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit fest.

Es sind 8 von 13 Gemeindevertretern anwesend.

2 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner teilt mit, dass er bereits im September 2019 einen Antrag auf Baufensterverschiebung gestellt hat.

Herr Holtz nimmt ab 18:32 Uhr an der Sitzung teil. Es sind nunmehr 9 von 13 Gemeindevertretern anwesend.

Er möchte gerne wissen, warum sein Antrag nicht bearbeitet wird.

Herr Lehmann nimmt ab 18:33 Uhr an der Sitzung teil. Es sind nunmehr 10 von 13 Gemeindevertretern anwesend.

Im Weiteren teilt der Einwohner mit, dass bereits ein Vorort-Termin stattgefunden hat. Hieran haben der Landkreis NWM, der Bürgermeister und 2 Mitarbeiterinnen des Amtes teilgenommen. Das Grundstück ist voll erschlossen.

Er möchte seitens der Amtsverwaltung eine Auskunft über den Stand seines Antrages und weitere Bearbeitung.

3 Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung

Der Bürgermeister teilt mit, dass zum TOP 9.1 noch nicht alle Unterlagen vorliegen und aus diesem Grund von der Tagesordnung genommen werden kann. Dies wird **einstimmig** bestätigt.

Herr Steigmann hat noch einige Anmerkungen zur Niederschrift im nichtöffentlichen Teil und beantragt daher eine getrennte Abstimmung des öffentlichen Teils und des nichtöffentlichen Teils. Diesem Antrag wird **einstimmig** zugestimmt.

Anschließend lässt der Bürgermeister über die geänderte Tagesordnung abstimmen. Diese wird **einstimmig** bestätigt.

4 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung (22.04.2021)

Herr Steigmann erklärt, dass im Protokoll Wertungen getroffen werden, wie z. B. in TOP 8.6 das Wort „lediglich“. Ein Protokoll muss wertungsfrei geschrieben werden.

Es folgt eine rege Diskussion zur Protokollierung des TOPs 8.6. Der Bürgermeister wird hierzu eine gesonderte Stellungnahme abgeben und beantragt daher, die Bestätigung der gesamten Niederschrift zurückzustellen. Dem Antrag wird mit **9 Ja-Stimmen** und **1 Enthaltung** zugestimmt.

5 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses, über die Durchführung der Beschlüsse der Gemeindevertretung und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Der Bürgermeister berichtet über folgende wichtige Angelegenheiten:

1. Sachstand Ehrenbuch
2. Umlauf-Beschlüsse
3. Anfrage von Herrn Lehmann zu den Aufwendungen der Dünenpromenade
4. Schlüsselübergabe Sportlerheim - ab 01.06. Arbeitsbeginn des neuen Platzwartes, in diesem Zusammenhang werden die Schlösser ausgetauscht
5. Impfbus
6. B38 - Thema im kommenden Hauptausschuss
7. B36 - Förderung
8. Lockerungen Corona
9. Landrats-Wahl
10. Strandkorbbestückung
11. Belüftung Schule
12. Teststationen - Aufstockung für Gäste
13. Sportanlage: Einstellung Platzwart ist erfolgt; Schlüsselsystem wird ausgetauscht; Spielbetrieb coronakonform wieder möglich
14. Brandschutzbedarfsplan
15. Umlaufverfahren und Hauptausschuss
16. Vergabe des Strandaufgangs 20 ist erfolgt
17. Schul- und Jugendsozialarbeit - Einstellung erfolgt
18. Digitalpakt - vorzeitige Maßnahmebeginn
19. Informationen zu Nahbus im nichtöffentlichen Teil

Im Weiteren werden die Anfragen aus der letzten Gemeindevertretung, die vorab schriftlich beantwortet wurden, auch noch einmal mündlich erörtert.

Anschließend lässt Herr Wardecki über das Rederecht von Herrn Rappen, dem Planungsbüro Mahnel und den Mitarbeitern der Kurverwaltung abstimmen. Das Rederecht wird **einstimmig** erteilt.

Im Weiteren bittet der Bürgermeister Herrn Rappen um Sachstandsinformation zum derzeitigen Stand der Bauarbeiten an der Dünenpromenade.

Herr Rappen berichtet wie folgt:

- Einbau der Handläufe – zwei Wochen (22./23. KW)
- Einbau Rampen – 7, 9,12, 13 fertig; 16 in Arbeit; 18, 20 und 3 noch offen
- Strandhafer – Pflanzung bis auf ca. 100 m im Bereich 13 und 20
- Strandhäuser – alle Treppen montiert, Montage Treppenstufen außer 13 fertig
- Restarbeiten Dachdecker nächste Woche (22. KW)
- DLRG-Häuser – Montage Treppen inkl. Stufen Abschluss bis 28.05.2021; alle Häuser aufgebaut
- E-Anschluss Strandhäuser und DLRG-Häuser in Abhängigkeit von Vorarbeiten Elektro-Firma Uecker – Beginn ab 22. KW
- Freigabe Dünenerhöhung – letzte Lieferung beauftragt
- Fertigstellung Überfahrten 13 und 20; 20 soll schnellstmöglich begonnen werden
- Kontrolle Bänke auf der Promenade – Austausch von Latten
- Angebot Anhebung Zuwegung zur Seebrücke
- Anbindung Dünenpromenade an Zuwegung
- Einbau Blindenleitsystem in die Strandpromenade
- Pflasterarbeiten
- Fahrradständer
- Naturschutzrechtliche Genehmigung
- Pflanzarbeiten im Herbst

Anschließend geht Herr Klein auf die Durchführung der Beschlüsse ein. Insbesondere spricht Herr Klein hier den gefassten Widerspruch der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen gegen einen Beschluss des Amtsausschusses an. Er teilt mit, dass sich jetzt herausgestellt hat, dass kein begründeter Widerspruch seitens des Bürgermeisters in Schriftform eingereicht wurde.

Der Bürgermeister teilt mit, dass er seinerzeit die Leitende Verwaltungsbeamtin und den Amtsvorsteher über den Widerspruch der Gemeinde informiert hat. Das Formerfordernis wurde dabei nicht eingehalten, dennoch von Seiten des Amtes wie ein formeller Widerspruch behandelt.

6 Bekanntgabe von Entscheidungen des Bürgermeisters entsprechend der Hauptsatzung

Die Entscheidungen des Bürgermeisters entsprechend der Hauptsatzung werden zur Kenntnis genommen.

7 Beschlussvorlagen des öffentlichen Teils

7.1 Bestellung und Abberufung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes

BV/12/21/083

Kurverwaltung Ostseebad Boltenhagen

Vor Beschlussfassung bedankt sich der Bürgermeister bei Frau Herr für die sehr gute Zusammenarbeit und geleistete Arbeit in dieser schweren Zeit. Hier schließen sich auch die CDU-Fraktion und die Fraktion „Die Grünen“ an. Auch die Fraktion SPD/Die Linken bedankt sich bei Frau Herr und den Mitarbeiter*innen der Kurverwaltung für die geleistete Arbeit.

Frau Herr bedankt sich für die netten Worte und das entgegengebrachte Vertrauen der Gemeindevertretung.

Anschließend verliest Herr Wardecki den Beschlussvorschlag und lässt abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, Frau Katleen Herr als Betriebsleiterin/Kurdirektorin abuberufen und Herrn Martin Burtzlaff mit sofortiger Wirkung zum Betriebsleiter/Kurdirektor zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

Nach der Beschlussfassung wird auch Herr Burtzlaff von allen Gemeindevertretern beglückwünscht. Herr Burtzlaff bedankt sich und freut sich auf die bevorstehenden Aufgaben als Kurdirektor.

7.2 VE- Plan Nr. 8 "Strandhotel"

hier: Standortfestlegung der im Durchführungsvertrag zu sichernden Stellplätze

BV/12/21/053

Herr Steigmann informiert über den geänderten Beschlussvorschlag seitens des Bauausschusses. Herr Chr. Schmiedeberg erläutert den geänderten Vorschlag.

Herr Holtz plädiert jedoch für den vom Amt empfohlenen hinteren Bereich.

Anschließend verliest Herr Wardecki den Beschlussvorschlag des Bauausschusses und lässt abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, dem Antrag des Vorhabenträgers für den Standort der 50 Stellplätze im vorderen Bereich des Parkplatzes am Reitstall zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	10
Zustimmung:	7
Ablehnung:	3
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

**7.3 Satzung über den Bebauungsplan Nr. 45 "Beachlounge"
der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen****BV/12/21/064****hier: Abwägungsbeschluss****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt wie folgt:

1. Die auf Grund der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen hat die Gemeinde Ostseebad Boltenhagen unter Beachtung des Abwägungsgebotes geprüft. Es ergeben sich
 - zu berücksichtigende Anregungen und Stellungnahmen.
 - teilweise zu berücksichtigende und
 - nicht zu berücksichtigende Anregungen und Stellungnahmen.Stellungnahmen der Öffentlichkeit liegen nicht vor.
Das Abwägungsergebnis macht sich die Gemeinde Ostseebad Boltenhagen zu eigen. Das Abwägungsergebnis gemäß Anlage 1 ist Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Anregungen erhoben bzw. Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

**7.4 Satzung über den Bebauungsplan Nr. 45 "Beachlounge"
der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen****BV/12/21/065****hier: Satzungsbeschluss**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt wie folgt:

1. Auf der Grundlage des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen den Bebauungsplan Nr. 45 "Beachlounge" der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B), als Satzung.
2. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 45 "Beachlounge" wird wie folgt begrenzt:
 - im Nordosten: durch Flächen, die als Strand genutzt werden,
 - im Südosten: durch die Seebrücke,
 - im Südwesten: durch die Düne,
 - im Nordwesten: durch Flächen, die als Strand genutzt werden.
3. Die Begründung mit Umweltbericht zum Bebauungsplan Nr. 45 wird gebilligt.
4. Der Beschluss der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 45 der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ergänzend ins Internet eingestellt sind.

Das Amt Klützer Winkel wird beauftragt, die ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

7.5 Satzung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 19 "Baltic-Quartier Ostseeallee 34/ 36"

(ehemalige Kurverwaltung und ehemalige Gemeindeverwaltung) inklusive von Flächen des Parkplatzes am Reitstall im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

BV/12/21/066

hier: Abwägungsbeschluss

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt wie folgt:

1. Die auf Grund der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen hat die Gemeinde Ostseebad Boltenhagen unter Beachtung des Abwägungsgebotes geprüft. Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß gemäß § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB liegen nicht vor. Es ergeben sich
 - zu berücksichtigende;
 - teilweise zu berücksichtigende und
 - nicht zu berücksichtigende Anregungen und Stellungnahmen.Das Abwägungsergebnis macht sich die Gemeinde Ostseebad Boltenhagen zu eigen. Das Abwägungsergebnis gemäß Anlage 1a/ 1b ist Bestandteil dieses Beschlusses.

2. Die auf Grund der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 3 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen hat die Gemeinde Ostseebad Boltenhagen unter Beachtung des Abwägungsgebotes geprüft. Es ergeben sich
 - zu berücksichtigende,
 - teilweise zu berücksichtigende und
 - nicht zu berücksichtigende Anregungen und Stellungnahmen.Das Abwägungsergebnis macht sich die Gemeinde Ostseebad Boltenhagen zu eigen. Das Abwägungsergebnis gemäß Anlage 2 ist Bestandteil dieses Beschlusses.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Anregungen erhoben bzw. Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	10
Zustimmung:	5
Ablehnung:	0
Enthaltung:	5
Befangenheit:	0

7.6 Konzeptüberprüfung Maritime Begegnungsstätte

hier: Antrag Wassersport und Segelclub Boltenhagen e.V.

GV Bolte/20/-6

Herr Steigmann erläutert den Sachverhalt und verliest den Beschlussvorschlag des Bauausschusses.

Es folgt ein Meinungsaustausch seitens der anwesenden Gemeindevertreter. Herr Dunkelmann plädiert dazu, im Rahmen des Konzeptes zu überprüfen, ob die Integrierung eines Cafés möglich ist.

Herr Steigmann teilt mit, dass jetzt erst einmal der Beschluss bzgl. der Bauvoranfrage gefasst werden sollte.

Herr Holtz verweist in diesem Zusammenhang auf die Ausführungen von Herrn Holthusen aus einer Sitzung des Bauausschusses, dass das Gesamtkonzept überarbeitet werden muss, z. B. Hinzunahme einer Ostseestation/Naturschutzstation.

Anschließend verliest der Bürgermeister den Beschlussvorschlag des Bauausschusses und lässt abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, für das Bauvorhaben Maritime Begegnungsstätte entsprechend der Anlage Variante 1) eine Bauvoranfrage bzgl. der Umsetzung des Vorhabens ohne rechtskräftigen B-Plan zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

7.7 Fischereisteg im Hafen der Weißen Wiek, hier: Ergebnis der Sonderprüfung im März 2021

MV/12/21/031

Die Mitteilungsvorlage wird seitens der anwesenden Gemeindevertreter zur Kenntnis genommen.

7.8 Fischereisteg in der Weißen Wiek, hier: Beschluss zur Bauvariante

BV/12/21/032

Herr H.-O. Schmiedeberg erklärt sich für befangen und nimmt in den Reihen der Zuschauer Platz.

Herr Michael Steigmann informiert über die Sitzung des Bauausschusses. Seitens des Bauausschusses gibt es keine Empfehlung. Herr Holtz informiert über die Sitzung des Finanzausschusses. Hier gibt es die Empfehlung über die Variante 4) zu beschließen.

Im Weiteren kommt es zum Meinungsaustausch hinsichtlich der unterschiedlichen Varianten.

Herr Stadler empfiehlt über die Variante 5) abzustimmen.

Herr Steigmann und Herr Chr. Schmiedeberg empfehlen über die Variante 4) abzustimmen.

Anschließend verliest der Bürgermeister die einzelnen Varianten (4 und 5) und lässt abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt:

- die Umsetzung der Bauvariante Nr. 4 Erneuerung des kompletten Überbaus mit Stahlprofilen und einem Holzbohlenbelag. Für das Vorhaben ist ein Fördermittelantrag zu stellen.

- die Umsetzung der Bauvariante Nr. 5 Erneuerung des kompletten Überbaus mit Stahlprofilen und Belag aus GFK-Profilen. Für das Vorhaben ist ein Fördermittelantrag zu stellen.

Abstimmungsergebnis Bauvariante 4):

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	10
Zustimmung:	6
Ablehnung:	3
Enthaltung:	0
Befangenheit:	1

Abstimmungsergebnis Bauvariante 5):

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	10
Zustimmung:	3
Ablehnung:	6
Enthaltung:	0
Befangenheit:	1

Entsprechend § 24 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg Vorpommern haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung teilgenommen: **Herr H.-O. Schmiedeberg**

Nach der Beratung und Abstimmung nimmt Herr H.-O. Schmiedeberg wieder in den Sitzungsreihen Platz.

Herr Chr. Schmiedeberg stellt klar, dass Herr H.-O. Schmiedeberg in dieser Angelegenheit nicht einem Mitwirkungsverbot unterliegt.

7.9 Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Boltenhagen für das Haushaltsjahr 2021

BV/12/21/058

Herr H.-O. Schmiedeberg informiert ausführlich über die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde.

In diesem Zusammenhang stellt er folgenden Antrag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, vom Amt eine Übersicht zur Finanzierung des Amtes (Verhältnis der einzelnen Amtsgemeinden) zu erstellen. Demgegenüber ist darzustellen, in welchem Verhältnis

- Investitionen

- Fördermitteleinwerbungen/-bewilligungen
In den Jahren 2018 bis heute umgesetzt wurden.

Herr Chr. Schmiedeberg spricht in diesem Zusammenhang noch einmal die LED-Umrüstung (3. BA) der Gemeinde an.

Herr H.-O. Schmiedeberg beantragt, den Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung sowie die zusätzlichen Kosten der notwendigen Investitionen zu beschließen und verliest die einzelnen Punkte der vorab verteilten Auflistung.

Herr Lehmann hinterfragt, warum der Auszug von RUBIKON nicht als Anlage beigefügt ist. Dieser soll seitens der Verwaltung nachgereicht werden. Im Weiteren bittet er um Erläuterungen bzgl. der Haushaltsfortschreibung bis 2024.

Herr Holtz hinterfragt, was mit den Kosten für die Weihnachtsbeleuchtung in Redewisch und Wichmannsdorf ist. Hierzu gibt es einen Beschluss der Gemeindevertretung. Die Umsetzung sollte seitens der Kurverwaltung erfolgen, daher sind diese Kosten nicht Bestandteil des Gemeindehaushalts, sondern im Haushalt der Kurverwaltung mit aufzunehmen.

Frau Herr erklärt, dass die Kosten nicht im Haushalt der Kurverwaltung eingeplant wurden, aber Angebote eingeholt werden. Es wird eine Weihnachtsbeleuchtung in diesem Jahr in Redewisch und Wichmannsdorf geben.

Anschließend lässt der Bürgermeister darüber abstimmen, ob die zusätzlichen Kosten (vorliegende Auflistung der notwendigen Investitionen) in den Nachtrag mit aufgenommen werden sollen. Dies wird **einstimmig** beschlossen. Die Liste wird als Anlage zum Protokoll genommen.

Im Weiteren lässt Herr Wardecki über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Boltenhagen beschließt gemäß § 48 Abs. 2 der Kommunalverfassung M-V die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Boltenhagen für das Haushaltsjahr 2021 einschließlich der Anlagen sowie die zusätzlichen Kosten der notwendigen Investitionen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

Anlage 1 Anlage zum Protokoll

8 Anfragen und Anträge nach der Geschäftsordnung

8.1 Kiosk hinter dem Seehotel an der Strandpromenade

Herr Chr. Schmiedeberg ist der Ansicht, dass der Kiosk verpachtet werden sollte. Man sollte die Möglichkeit nutzen, damit diese Einrichtung nicht verfällt.

8.2 Weg Seehotel

Herr Chr. Schmiedeberg teilt mit, dass die Beantwortung auf die Anfrage von Herrn Lehmann bzgl. des Wegerechts des Weges durch den Seehotelgarten, als Weiterführung der Mittelpromenade, immer noch aussteht.

8.3 Förderung

Herr Chr. Schmiedeberg bittet um Beantwortung der Anfrage zur Förderung der Regenentwässerung B36. Hier gab es bereits zwei Anträge (1. Antrag 2019 und 2. Antrag 2020).

8.4 Tischtennisplatte Schulhof

Herr Holtz hinterfragt, wie der Sachstand bzgl. des Aufstellens der Tischtennisplatte auf dem Schulhof ist. Der Bürgermeister teilt mit, dass die Tischtennisplatte mit Hilfe des Bauhofs aufgestellt wird. Es wird noch auf den TÜV gewartet.

8.5 Sachstand Spielplatzkonzept

Herr Stadler erkundigt sich nach dem Stand der Umsetzung bzgl. des Spielplatzkonzeptes. Er ist der Ansicht, dass dies zeitnah in einer Sitzung des Sozialausschusses besprochen werden sollte. Die seitens der Kinder eingereichten Projektideen sollten möglichst zeitnah begutachtet werden. Diese werden derzeit in der Kurverwaltung.

8.6 ländlicher Wegeausbau Weidenstieg und Wichmannsdorf-Ausbau

Frau Bräunig teilt mit, dass ihr mitgeteilt wurde, dass die Fördermittelanträge für den ländlichen Wegeausbau für den Weidenstieg und Wichmannsdorf-Ausbau bis August 2021 gestellt werden müssen. Sie hinterfragt, warum solange gewartet werden muss und diese nicht schon jetzt gestellt werden.

Öffentlicher Teil

11 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt. Anschließend gibt Herr Wardecki die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse wie folgt bekannt:

TOP 9.1

Von der Tagesordnung genommen, da noch nicht alle Unterlagen vorliegen.

TOP 9.2

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, Schadenersatz geltend zu machen und hiermit eine Rechtsanwaltskanzlei zu beauftragen.

TOP 9.3

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, dass die Umsetzbarkeit einer möglichen Schadenersatzforderung seitens des Amtes geprüft werden soll. Für den Fall, dass die Umsetzbarkeit nicht möglich ist, wird seitens der Gemeinde auf die Geltendmachung einer Schadenersatzforderungen verzichtet. Die Gemeindevertretung ist hierüber entsprechend zu informieren.

TOP 9.4

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

12 Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister beendet um 21:20 Uhr die Sitzung.

Vorsitz:

Raphael Wardecki

Schriftführung:

Monique Barkentien